

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865

11.2.1865 (No. 41)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 41.

Samstag den 11. Februar

1865.

Winter-Vorlesungen.

Heute Abend um halb sieben Uhr wird Herr Hofrath Ecker von Freiburg einen Vortrag halten über die Beziehungen zwischen Schädel, Gehirn und Intelligenz.

W. Eisenlohr.

Weinversteigerung.

3.2. Aus dem Keller des Markgräflichen Palais werden die zu dem Nachlasse der hochseligen Frau Markgräfin Wilhelmine von Baden gehörenden Weine:

- 250 Maas Durlacher Elisabethenberger 1859r Clevner,
- 220 " Durlacher Elisabethenberger 1859r Ruländer,
- 120 " Durlacher Elisabethenberger 1859r Silvaner,
- 2150 " gemischter Wein,

sowie verschiedene Sorten Flaschen-Weine in meist kleinern Quantitäten, darunter rother und weißer Landwein, Rheinwein, Bordeaux, Champagner, deutscher Schaumwein, süßer Wein,

Mittwoch den 15. Februar,

Nachmittags 2 Uhr, in dem Markgräflichen Palais einer Versteigerung ausgesetzt, wozu wir die Liebhaber einladen.

Karlsruhe, den 8. Februar 1865.

Markgräfliche Hofökonomie-Verrechnung,

Holzversteigerung.

2.1. Aus Groß. Hardtwalde werden versteigert:

Montag den 13. d. M.,

aus Abtheilung Jungenader, 278 Stämme Forsten, Bau- und Nutzholz, 3/4 Klafter eichenes Scheitholz, 3/4 Klafter buchenes, 23/4 Klafter forlenes Prügelholz, 6 1/2 Klafter eichen Stockholz, 850 Stück forlene Wellen und 12 Loose Schlagraum;

Dienstag den 14. d. M.,

aus Abtheilung Hochstetterader, 9 Stämme Eichen, Nutzholz, 224 " Forsten, Bauholz;

Mittwoch den 15. d. M.,

aus Abtheilung Hochstetterader, 5 3/4 Klafter buchen, 15 3/4 Klafter forlen Scheitholz, 37 Klafter buchen, 108 3/4 Klafter forlen Prügelholz, 15 Klafter eichen Stockholz, 5150 Stück gemischte Wellen und 10 Loose Schlagraum;

Donnerstag den 16. d. M.,

aus mehreren Abtheilungen, 28 Stämme Eichen, Nutzholz, 5 " Tannen, Bauholz, 68 Klafter eichen Stockholz.

Die Zusammenkunft ist am 13. auf der Grabener Allee an der Stutenfeer Duerallee, am 14. und 15. auf derselben Allee am Fried-

richthaler-Linkenheimer Weg, am 16. auf der Friedrichsthaler Allee am Blankenloch-Linkenheimer Weg, jedesmal früh 9 Uhr.

Friedrichsthal, den 9. Februar 1865.

Groß. Bezirksforstei Friedrichsthal.

v. Merhart.

Forstbezirk Karlsruhe.

Holzversteigerung.

2.1. Aus Domänenwalddistrikt I. Forstlach bei Klappur, Abtheilung 1, versteigern wir:

Donnerstag den 16. d. M.

5 Eichen-, 66 Hainbuchen-, 23 Birken-, 64 Erlen- und Weisrüschen-Stämme, 49 birken- und hainbuchene Wagnerstangen, 1/2 Klafter hainbuchen, 5 1/2 Klafter birken und erlen Scheitholz, 9 1/2 Klafter hartes, 27 1/2 Klafter birken und erlen Prügelholz, 1175 harte, 3450 weiche Wellen und 1 Loose Schlagraum.

Zusammenkunft Morgens 9 Uhr im Holzschlag.

Freitag den 17. d. M.

aus Domänenwalddistrikt V., Kastenwörth Schlag 15, und von Dürholz in verschiedenen Schlägen:

5 Eichen-, 36 Rothrüschen-, 3 Weisrüschen-, 97 Eichen-, 10 Erlen-, 182 Weiden-, 11 Aspen-, 14 Schwarzpappelfstämme, 3 Klafter rufchen und eichen Scheitholz, 34 3/4 Klafter hartes, 172 Klafter gemischtes Prügelholz und 2 1/2 Klafter Stockholz, 6025 harte und 6850 weiche Wellen und 8 Loose Schlagraum.

Zusammenkunft Morgens 9 Uhr im Holzschlag. Karlsruhe, den 8. Februar 1865.

Groß. Bezirksforstei.

E. Dengler.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Waldhornstraße Nr. 8 sind auf April zwei Wohnungen zu vermieten.

* 3.2. Waldhornstraße Nr. 55, beim Friedhof, ist auf den 23. April der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern sammt allem Zugehör, zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

* N. B. Nr. 2522. **Wohnungsvermietungen.** Auf 23. April sind im dritten Stock (in Mitte der Stadt) Wohnungen von 5 bis 9 Zimmern, Alkof, Kammer, Küche, Keller u. zu vermieten durch das

Commissionsbureau von J. Scharpf, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Zimmer zu vermieten.

* In der Hirschstraße Nr. 42 ist im Seiten-

bau ein schön möblirtes Zimmer auf den 15. Februar oder 1. März zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Innerer Zirkel Nr. 13 ist im dritten Stock ein unmöblirtes Zimmer sogleich für einen Herrn zu vermieten.

Zwei ineinandergehende schön möblirte Zimmer, einzeln oder zusammen, sind auf den 1. März zu vermieten. Näheres Akademiestraße Nr. 39 im untern Stock.

Borderer Zirkel Nr. 10 parterre ist ein möblirtes Zimmer und Alkof auf den 1. März zu vermieten.

In der Nähe des Schloßplatzes ist ein Zimmer nebst Alkof möblirt auf den 1. März zu vermieten. Näheres bei Hrn. A. Frey, Hofmusikalienhändler.

Kneiplokal zu vermieten.

In einer hiesigen Bierbrauerei ist ein geräumiges Kneiplokal auf 1. März an eine größere Gesellschaft zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungsgesuch.

* Eine einzelne Dame mit Bedienung sucht auf den 23. April eine Wohnung im westlichen Stadttheile von 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, wo möglich zu ebener Erde. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* N. B. Nr. 2527. **Wohnungsgesuch.** Auf 23. April wird in der Nähe des Ludwigsplatzes eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, Küche, Keller u., von einer kleinen kinderlosen Haushaltung zu mieten gesucht. Adressen hievon sind abzugeben auf dem

Commissionsbureau von J. Scharpf, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Zimmergesuch.

* Ein solides Frauenzimmer, welches den ganzen Tag nicht zu Hause ist, sucht auf den 15. März oder 1. April ein unmöblirtes Zimmer. Zu erfragen Langestraße Nr. 195 im Laden.

Bermischte Nachrichten.

* **[Dienst Antrag.]** Ein braves Mädchen das sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht und etwas nähen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 31 im zweiten Stock.

* **[Dienst Antrag.]** Ein solides Mädchen, welches gut mit Kindern umzugehen weiß, auch etwas nähen und bügeln kann, wird zu einem Kinde gesucht. Zu erfragen im Laden Eck der Langen- und Hasanenstraße.

* **[Dienst gesuch.]** Ein Mädchen, welches gut Kochen und allen häuslichen Arbeiten vor-

sieben kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 34 im Hinterhaus.

* [Dienstgesuch.] Ein gefestigtes Mädchen wünscht zu zwei Personen, oder weil es auch mit Kindern gut umgehen kann, zu solchen sogleich eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 148.

Commis-Gesuch.

In einem Spezerei-, Colonial-Waaren- und Cigarren-Geschäft findet ein gut empfohlener angehender Commis eine Stelle und könnte der Eintritt bis 1. März geschehen. Darauf Reflectirende mögen sich persönlich melden: Karlsstraße Nr. 2 im zweiten Stock.

Köchin-Gesuch.

Im Gasthaus zum Pfälzer Hof wird sogleich eine tüchtige Köchin gesucht.

Stellenanträge.

2.1. Für einen jungen Mann, wo möglich aus einem Kurzwaaren-Geschäft, ist eine Stelle offen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein in jeder Beziehung zuverlässiger Bauernbursche, welcher im Fahren gut bewandert ist und sich der Hausordnung willig ergibt, kann zu einem einpännigen Fuhrwerk gegen entsprechenden Lohn sogleich in Dienst eintreten bei **J. Schweizer**, Hofpflasterer, vor dem Ettlingerthor.

* Ein braver kräftiger Bursche kann als Hausknecht eintreten: Kronenstraße Nr. 43.

Stellegesuch.

* Eine gewandte Köchin, welche auch alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 66 im zweiten Stock.

Beschäftigungsgesuche.

Ein junger kräftiger Mann sucht Beschäftigung als Austräger, Portier oder was es sei. Näheres Lammstraße Nr. 4 im Laden.

Ein junger Mann, der 10 Jahre im Militär diente, vorher 6 Jahre studierte, im Kanzeleiwesen bewandert ist und 4 Sprachen spricht, wünscht sofort eine seinen Kenntnissen entsprechende Beschäftigung zu erhalten. Näheres bei **Karl Heinze**, Adlerstraße Nr. 9.

Offene Lehrstelle.

3.1. In einem hiesigen Detail- und Engros-Geschäft ist eine Lehrlingsstelle offen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Am Donnerstag Nachmittag wurde ein grauer **Gandschuh** verloren. Der Finder wird gebeten, denselben vorderer Zirkel Nr. 22 gegen Belohnung abzugeben.

* Diejenige bekannte Frau, welche nach der am letzten Donnerstag stattgefundenen Vorstellung, wahrscheinlich aus Versehen, im dritten Rang rechts einen rotbraunen seidenen **Regenschirm** mit Ledergriff mitgenommen hat, wird dringend ersucht, solchen an Herrn Logenbeschließer **Schub** im Theater abzugeben.

Gefunden.

* Es ist ein Stückchen goldhaltiges Silber gefunden worden. Wer es verloren hat, kann

es in Nr. 30 der Stephaniensstraße gegen die Einrückungsgebühr erhalten.

Karlsruhe. Hausverkauf.

Ein solid gebautes, sehr gut rentirendes Haus mit Hofraum und Garten in angenehmer Lage des westlichen Stadttheils, für einen **Geschäfts- oder Privatmann** (auch als **Kapitalanlage**) geeignet, ist unter billigen Bedingungen zu verkaufen beauftragt:

Adolph Goldschmidt, Agent, Jähringerstraße Nr. 79 (täglich von 11 bis 1 Uhr und von 3 bis 4 Uhr).

Verkaufsanzeigen.

* Wegen Mangel an Raum wird ein **Bett** verkauft: Stephaniensstraße Nr. 28 im untern Stock.

Es sind 3 schöne, gut erhaltene **Zimmerthüren** und 2 große **Fenster** von 6' Länge, 4' Breite, welche sich als Glasabschluss oder auch als Werkstättfenster eignen, zu verkaufen. Näheres Karlsstraße Nr. 45. Dasselbst ist auch ein **Sandfarren** zu verkaufen.

* **Kriegsstraße Nr. 15** ist ein schöner einpänniger **Kastenschlitten** in Commission billig zu verkaufen.

Backfisten,

eine Partdie, verschiedener Größe, verkauft billigt **Fried. Betsch**, neben der Hofapotheke.

Ottersdorf, Amts Rastatt.

Holzverkauf.

2.2. Hauptlehrer **S. Schneider** hat 5 bis 6 Klafter schönes **Küferholz** zu verkaufen.

Unterricht

im Lateinischen, Griechischen, Französischen und den übrigen Lycealgegenständen.

NB. In mehrere Stunden können Theilnehmer eintreten.

Das Nähere bei **Albert Zittel**.

Sprachlehrer und Dolmetscher, Herrenstraße Nr. 15 im dritten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Rechten

Schweizer Kräuter-Zucker empfiehlt **C. Däschner**.

Kopfsalat, Blumenkohl, Erbsen und Bohnen empfiehlt **Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

Ballhandschuhe für Herren und Damen, mit einem und zwei Knöpfen, werden unter dem Fabrikpreis verkauft bei **D. Hüb.**

Castor-Handschuhe bei **Friedrich Wolff & Sohn**, Hoflieferanten, Langestraße Nr. 104, Eck der Herrenstraße.

4.1.

Frische Turbots, ger. Rheinlachs und russ. Caviar empfiehlt **Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

Frankfurter Brat- und Leberwürste, sowie Wiener Saitenwürstchen empfiehlt **C. Däschner**.

Salon-Mäntel

in den neuesten Formen von 8, 10, 12 fl. bis zu 50 fl. das Stück empfehlen bestens

2.2. **Geschw. Hochberger.**

4.3. **Hausmacher-Leinwand** ist die erwartete Sendung eingetroffen bei

Wilh. Himmelheber, Leinwaarenlager.

In der Gärtnerei

2.2. von **Karl Gisinger**, Amalienstraße Nr. 91.

sind schöne **Hyazinthen, Tazetten und Tulpen** zum Verkauf bereit. Auch sind schöne **Bouquets** mit Camilien und Beilchen ausgeschmückt nach Bestellung zu haben.

6. **Brüner's Fleckenwasser**, namentlich zum Waschen der Glacé-Handschuhe, in Gläsern à 20 kr. und 8 kr. und in Weinflaschen à 1 fl. 45 kr. acht bei **Friedrich Wolff & Sohn**.

Anzeige und Empfehlung.

3.1. Da ich wieder mit einem tüchtigen Gehülften versehen bin, kann allen Anforderungen auf dem **Cabinet im Haarschneiden und Frisiren** auf's Beste entsprechen werden.

A. Bieger, Friseur, alte Herrenstraße Nr. 9.

Masken empfiehlt zu den billigsten Preisen

Fr. Distelhorst, Herrenstraße Nr. 20b.

Bock-Bier, vorzügliches, bei

Julius Steiner. 2.1.

Castor-Handschuhe

bei **Friedrich Wolff & Sohn**, Hoflieferanten, Langestraße Nr. 104, Eck der Herrenstraße.

4.1.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend um halb 6 Uhr im großen Saale der Gesellschaft Eintracht erste Generalprobe von Mendelssohn's Paulus.
Der Besuch dieser Probe ist nur den Vereinsmitgliedern gestattet.

Cäcilien-Verein.

2.1. Montag den 13. d. M. findet im großen Saale der Gesellschaft Eintracht als drittes Konzert die Aufführung von Mendelssohn's Paulus statt.

Eintrittskarten für Fremde sind am Abend der Aufführung beim Eingang in den Saal für 1 fl. zu haben.

Vor dem Zutritt Unberechtigter wird wiederholt gewarnt.

Anfang 6 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Der Vorstand.

Philharmonischer Verein.

2.2. Samstag den 11., Abends 7 Uhr, Chorprobe im Chorhalle des Großh. Hoftheaters.

Samstags-Gesellschaft.

Samstag den 11. d. M., Abends halb 8 Uhr, Zusammenkunft im Museum.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 12 Febr. 1. Quart. 23. Abonnementsvorstellung. **Doktor Faust's Hausknecht**, oder: **Die Herberge im Walde**. Posse mit Gesang in 3 Aufzügen, von Fr. Sopp; Musik von Hebenstreit.

Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr.

Eisenbahnfahrt:

Nach Pforzheim nach Beendigung der Vorstellung.

Dienstag den 14. Febr. 1. Quart. 24. Abonnementsvorstellung. **König Enzo**. Oper in 4 Akten, von Albert.

Sterbefalls-Anzeige.

10. Febr. Karl Baumann, Bezirksförster a. D., Wittwer, alt 76 Jahre.

In der hiesigen katholischen Gemeinde

Getauft:

2. Febr. Marie Anna, Vater Franz Kapferer, Rittmeister und Adjutant beim Kommando der groß. Reiterei.

5. " Anna Friederike, Vater Gustav Beckner, Regimentsbüchsenmacher im groß. 5. Infanterie-Regiment, Bürger in Wiesenthal.

5. " Marie Magdalene, Vater Joseph Kormann, Bürger in Scheuern, Bahnhofsarbeiter hier.

5. " Karl, Vater Karl Höder, Bürger in Samsbrücken, Handelsmann hier.

7. " Robert Heinrich Georg, Vater Raimund Bürg, Kapellmeister im groß. Leib-Granadier-Regiment, Förster in Oberkirch.

7. " Bertha Adelheide, Vater Ehrhard Fischer, Wachtmeister im 2. Dragoner-Regiment, Bürger in Marlen.

9. " Veronika Elisabeth, Vater Jakob Heilmann, Bürger in Föhrenbach, Bahnhofsarbeiter hier.

9. " Heinrich Jakob Friedrich, Vater Johann Weiß, Bürger in Durlach, Gastwirth hier.

Gebraut:

5. Febr. Anton Komacker, Bürger in Odenheim, Bahnhofsarbeiter hier, mit Katharine Beck von hier.

9. " Karl Würzburger, Bürger in Hohenwetterbach, Schreiner hier, mit Antonie Aiselm von hier.

2.1. Geschäftsanzeige und Empfehlung.

Indem ich die ergebenste Anzeige mache, daß ich mein Geschäft als **Maler und Lackier** eröffnet habe, erlaube ich mir, in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten, als: Wagenlackiren, Wappen-, Schriften-, Zimmer- und Holzfarb-Malerei, sowie in einfachen Anstrichen u. mich bestens zu empfehlen, und werde mich stets bestreben, mir geschenktes Zutrauen zu rechtfertigen.

N. Leute, Maler und Lackier,
Adlerstraße Nr. 21.

Pariser Blumen-Coiffuren

in den neuesten Façonnen sind joeben eingetroffen bei

C. Th. Bohn.

3.1. Pariser Glacé-Handschuhe,

beste Qualität, empfehlen

Friedr. Wolff & Sohn, Hoflieferanten,
48.11. Langestraße Nr. 104, Eck der Herrenstraße.

-10-

Photographie Wallnau,

Langestraße Nr. 233,
im Hause des Herrn Kömhildt,
ist täglich — auch bei trübem Wetter — von 9 — 4 Uhr geöffnet.
Album-Porträts in schönster Ausführung von 4 fl. per Dgd. an.

3.2. Pianoforte-Lager von Georg Trau Wittve,

Karlsruhe: Jähringerstr. Nr. 100. Heidelberg: westl. Hauptstr. Nr. 108.
Große Auswahl der besten Fabrikate berühmter Meister:
Konzertflügel, Pianinos und Tafelpianos
von Steinway und Sons in New-York und Braunschweig, Streicher in Wien, Kaim und Günther, Lipp in Stuttgart, Schwechten und Biese in Berlin u. A.
Ehrenvollst anerkannt und empfohlen von Dr. Fr. von Liszt, E. Pauer, Gottschalg, Pflughaupt, Kölscher, Kalliwoda, Zahlberg u. A.
Garantie für Güte der Instrumente.
Eintausch alter Instrumente. Reparaturen und Stimmungen werden bestens besorgt.

Ball-Handschuhe

empfehl in guten Sorten
Friedrich Wirth,
Nachfolger von C. S. Korn.

8.3. Dr. Wilhelm Jordan

wird, auf den Wunsch vieler Abonnenten, seine beiden Schlussvorträge erst **Wittwoch den 1. und Montag den 6. März** halten.

Frischgeschossene Hasen

à 1 fl. per Stück bei

Richard Haas,

Hof-Wildprethandlung.

4.4.



Billige Schuhe und Stiefel.

Um schnellen Absatz zu erzielen, werden nachstehende Waaren sehr billig abgegeben: alle Sorten Schuhe von Zeug und Leder für Herren, Damen und Kinder, Pantoffel von Zeug und Leder nach jeder Größe von 1 fl. 18 fr. an und höher. Gummischuhe und Filzschuhe für Herren und Damen äußerst billig. Auch werden Reparaturen angenommen und schnell besorgt bei



J. Sttlinger, Schuhfabrikant,
im Hause des Herrn Ph. Daniel Meyer, Grobsh. Hoflieferant,
Eingang Ritterstraße.

Ruhrkohlen

(direkt aus den Gruben per Schiff bezogen)
treffen in den nächsten Tagen für mich in Magau ein. Bestellungen hierauf können von heute ab gemacht werden.

Franz Perrin Sohn,
vor dem Mühlburgerthor.

Ausverkauf von Gummischuhen

für Herren und Damen, bester Qualität, welche zum selbstkostenden Preise abgegeben werden. Ferner empfehle ich eine reiche Auswahl von **Filzschuhen** und **Stiefeln**, sowie sonst verschiedene Schuhwaaren in Zeug und Leder für Herren, Damen und Kinder zu den billigsten Preisen.

J. Sttlinger,
Langestraße Nr. 155, bei Herrn Kaufmann Ph. Daniel Meyer.

Großes Schuh- und Stiefel-Lager.

J. Wacker aus Stuttgart
verkauft wegen Unwohlsein nur noch bis heute Abend: Herrenstiefel, Zeugstiefel in Leder, Pantoffel, Tanzschuhe. Kinder-Lederstiefel werden noch 25 Prozent unter dem Fabrikpreis abgegeben.

Der Laden befindet sich in der Ritterstraße, im Hause des Herrn Ph. D. Meyer.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr
Zweite Narrensitzung
mit verstärktem Orchester
im Musiksaal.

Schlag 8 1/2 Uhr Einzug des jokosen Familienrathes.
Kappen für Mitglieder und Fremde sind am Abend beim Familienrathe zu beziehen, weil alle Narren unter einer Kappe sein müssen.
Der Eingang ist über die kleine Treppe.

Mit einer Beilage der A. Gessner'schen Buchhandlung in Karlsruhe.
Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.
Darmstädter Hof. Legeau, Kaufm. von Lyon. Stahl, Kfm. v. Basel.
Englischer Hof. Wacker, Kfm. v. Ettlingen. v. Bulmerin, Kaufm. v. Sing. Wesel, Kaufm. von Frankfurt. Topel, Kaufm. von Görlitz. Dohs u. Löwenhaar, Kfl. v. Frankfurt. Oberstadt, Kaufm. v. Mannheim. Elliot, Kent. v. Boston. Kober-Hermann v. Basel. Frau Beder m. Sohn v. Baden. Stanislaus, Kfm. v. Pforzheim. Lempp, Kfm. v. Gmünd.
Erbrüngen. Ghanbasc, Kaufm. von Frankfurt. Hagen, Kaufm. v. Waghäusel. Butler, Kaufm. von Pforzheim. Kauli, Kfm. v. Nürnberg. Kummel, Kfm. v. Frankfurt.
Goldener Adler. Rudger, Kfm. v. Mannheim. Meier, Kfm. v. Darmstadt. Höfler, Kfbr. v. Basel. Bollr, Bürgermst. u. Kaller, Gemeinderath v. Oberriemsingen. Herscher, Bürgermst. v. Untkirch. Rohrer, Gemeinderath v. Begenhausen. Jirch, Bürgermst. v. Lehen. Herscher und Hensler, Gemeinderathe von Waldenhofen.
Goldener Karpfen. Scharff, Bürgermeister, Steinbach u. Walter, Gemeinderathe v. Baldmühlbach. Menstall u. Kirschhaesser, Gemeinderathe v. Herbolzheim. Gutschberger u. Felleis, Gemeinderathe v. Rogenthal. Mühlbauer, Bürgermst. v. Feidrichsfeld. Mittinger, Bürgermst. v. Dossenheim.
Hötel Gröbe. Landgraf, Kaufm. von Leipzig. Pfeiffer, Kfm. v. Frankfurt. Zepf, Kfm. v. Bremen. Bachmann, Kfm. v. Frankfurt. Gamenade, Kfm. v. Geln. Schlömer, Kfm. v. Bremen. Durben, Kfm. v. Rheydt. Kuche, Kfm. v. Leipzig. Motheis, Kfm. v. Stuttgart. Michel, Kfm. v. Paris. Essenseider, Kfm. v. Katt. Hillengos, Kaufm. v. Mannheim. Peil, Kfm. v. Giebel. Nicolay, Kaufm. v. Mainz. Bieler u. Spies, Kfl. v. Frankfurt. Moll, Kfm. v. Göttingen. Meyer, Kfm. Frankfurt. Richter, Kaufm. von Geln.
Prinz Max. Bauer, Gastwirth v. Pforzheim. Leber, Priv. v. Tübingen. Hager, Lehrer v. Alschaffenburg. Frau Longor v. Gobleng. Ebingen, Dekonom v. Göttingen. Eberhard, Kfm. v. Stuttgart. Friedrich, Kfm. v. Basel. Lampert, Fabrikant v. Baden. Loos, Kolbbl. v. Löffroth.
Hönuischer Kauer. Dreber, Kfm. v. Berlin. Bräuning, Kfm. v. Hamburg. Vogel, Maler, Wälfser u. Frey, Kfl. v. Marktbof. Pecht, Kfm. v. Amsterdam. Biondi, Bankier v. Brüssel. Stumm, Bergkath v. Sulzbürg.

Gottesdienst - 12. Februar 1865.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Dr. Hofprediger Doll.
Stadtkirche, Vorm. 11 Uhr: Dr. Stadtpfarrer Zittel.
Nachm.: Dr. Viktorius Seibing.
Kleine Kirche, Vorm. 10 Uhr: Dr. Stadtpf. Zimmermann.
Mittär-Gottesdienst.
Stadtkirche, Vorm. 8 Uhr: Dr. Maxr. Langin.
Christenlehre:
Kleine Kirche, Vorm. 11 Uhr: Dr. Stadtpfarrer Zimmermann.
Nachm. 2 Uhr: Dr. Hofprediger Doll.
Dankenshauskirche, Vorm. 11 Uhr: Dr. Prediger Kälpmann.
Vfründehauskirche, Vorm. 11 Uhr.
Schloßkirche, The English divine Service at 2 1/2 o'clock, in the afternoon.